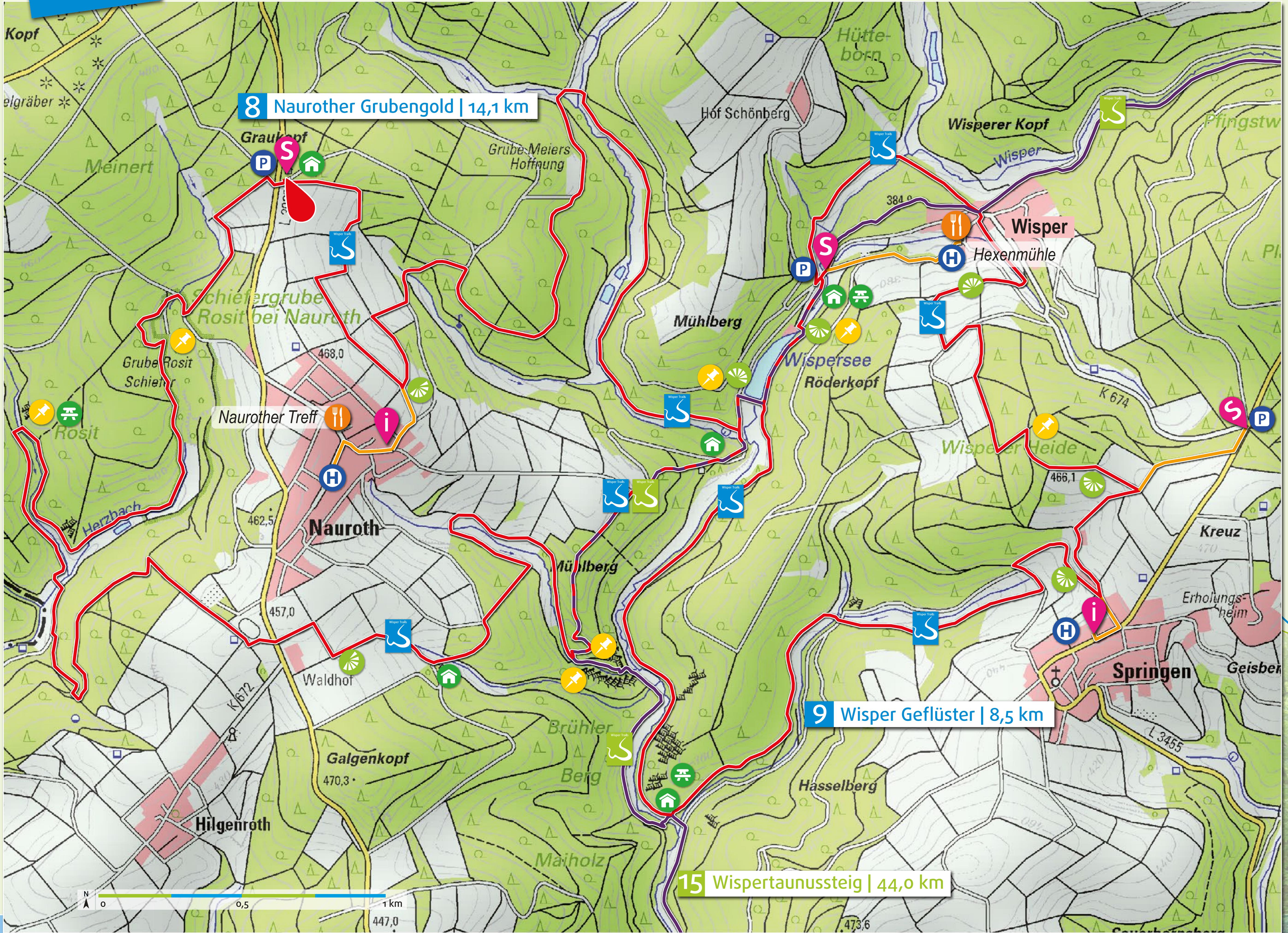




Wisper Trails

Naurother Grubengold & Wisper Geflüster



Infos & Wegemanagement

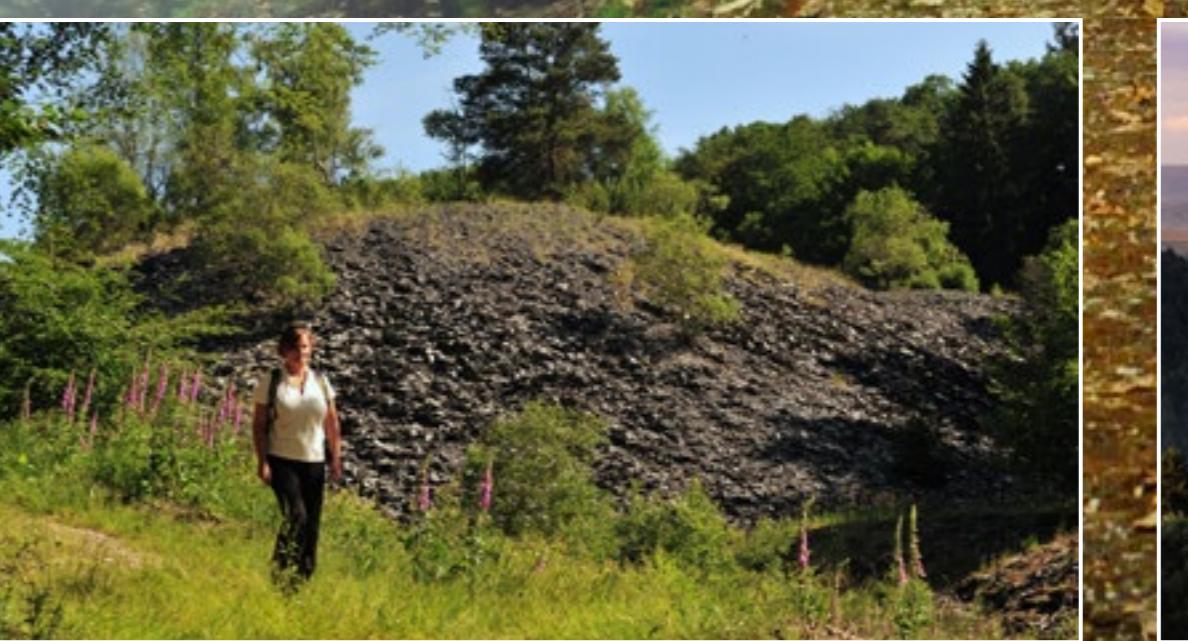
Infos & Beratung: 0800 / 9 477 377
wandern@wisper-trails.de

Wegemanagement: 0160 / 10 40 459
wegemanagement@wisper-trails.de

www.wisper-trails.de

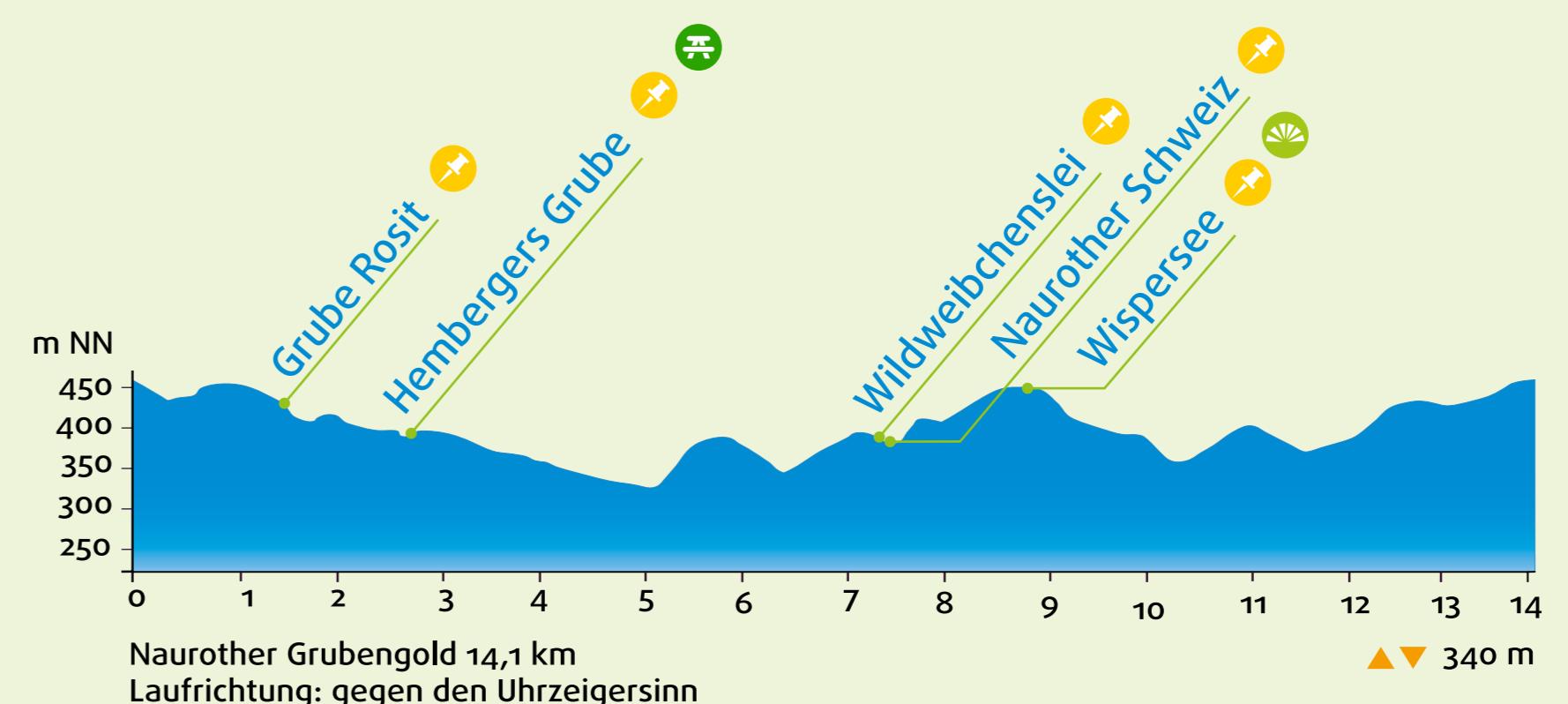


Dies ist ein Kooperationsprojekt der Städte und Gemeinden Heidenrod, Lorch am Rhein, Bad Schwalbach, Schlangenbad und Rüdesheim sowie der LEADER-Regionen Rheingau und Taunus gefördert durch:



Naurother Grubengold

Glückauf – hieß es noch bis 1964 in der Grube Rosit, einer von drei Schiefergruben am Weg. Die Abraumhalde im wildromantischen Herzbachtal ist heute Naturschutzgebiet und Heimat für wärmeliebende Pflanzen und Tiere. Dem Herzbachtal folgen weite Panoramablicke am Galgenkopf und schließlich die Naurother Schweiz. Ein steiler Pfad führt vorbei an schroff aufgefalteten Felsen und moosbewachsenen Krüppelbuchen. Einst trieb hier ein „wildes Weib“ sein Unwesen. Genussvoller Höhepunkt der Tour ist der idyllisch gelegene Wispersee.



Rundwanderwege

Wispertaunussteig

Zuwege

Sie sind hier

Info

Gastronomie

Parkplatz

Aussicht

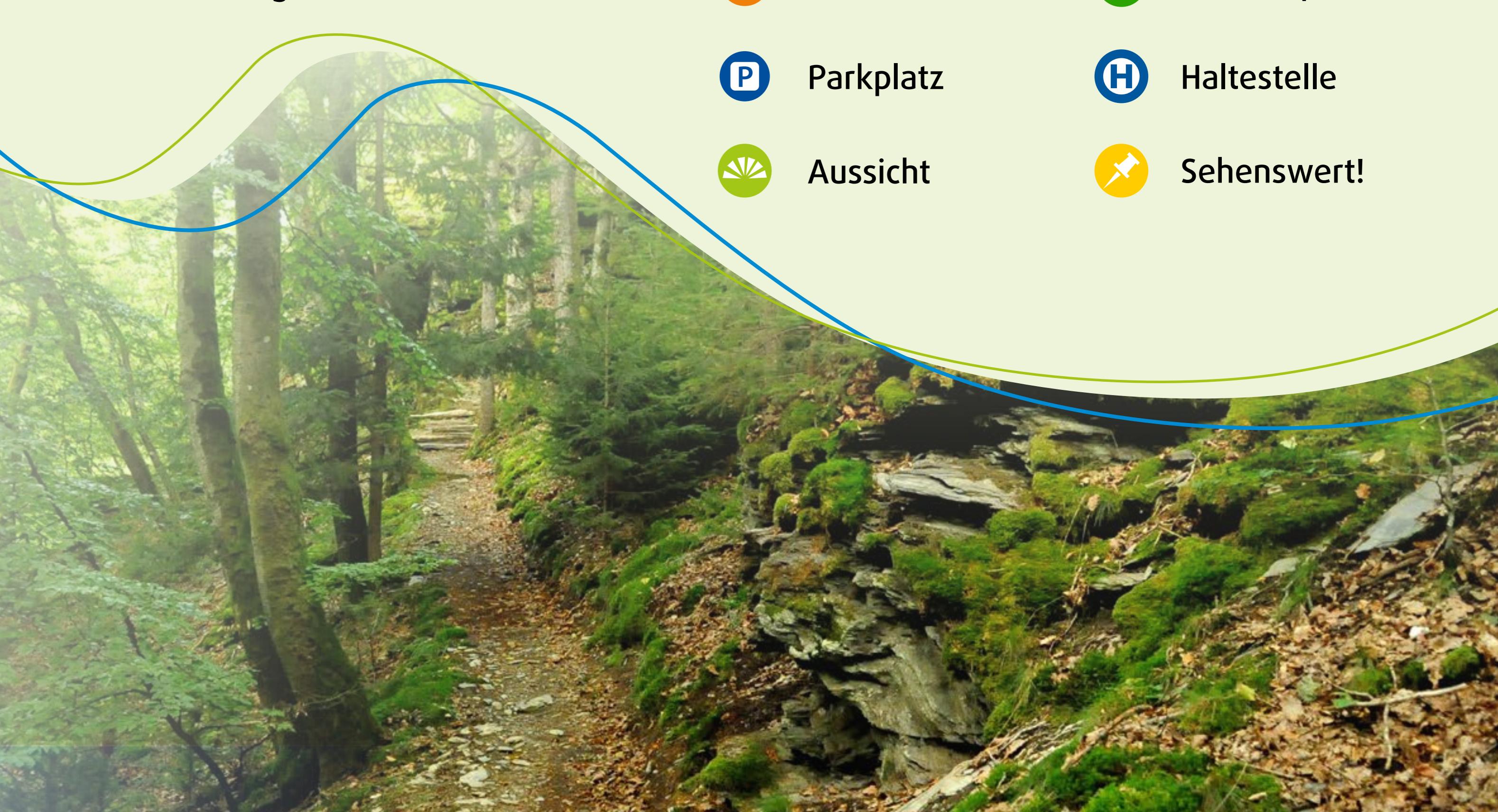
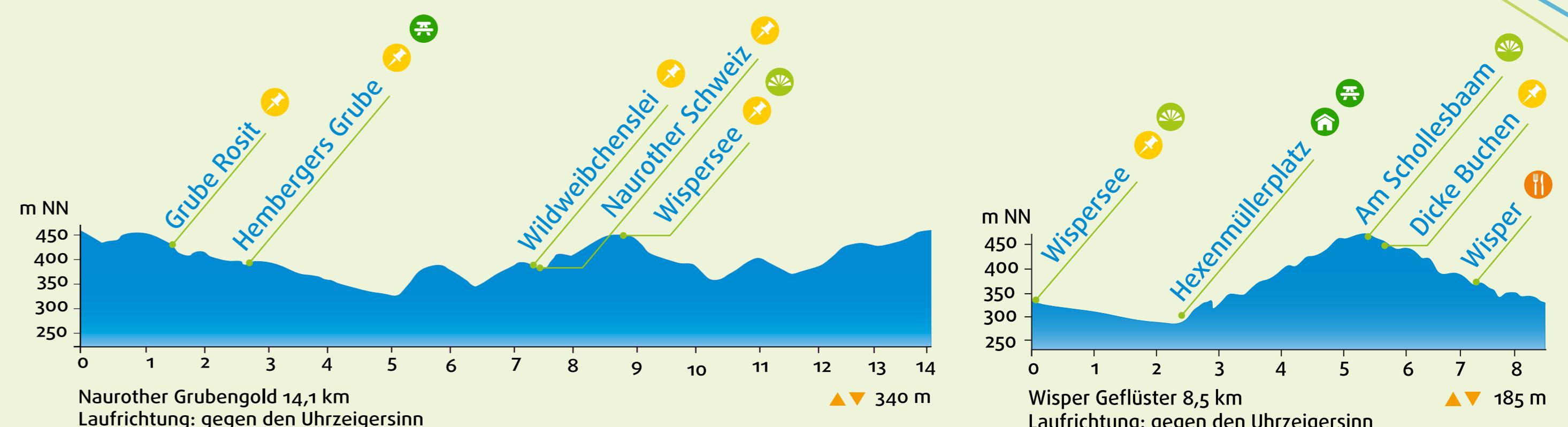
Sehenswert!

Karte & GPX Track



Wisper Geflüster

Augen schließen und genießen! Fernab von allem schlängelt sich die noch kleine Wisper durch Auen und Wiesen. Leises Flüstern dringt ans Ohr. Etwa die Geschichte vom alten Hexenmüller? Der Hexenmüllerplatz erinnert noch heute an ihn. Von da an geht es stetig bergan durch stille Täler bis nach Springen. Die Rastbank am Schollesbaum belohnt mit prächtigem Panorama. Im Abstieg nach Wisper überraschen mächtige Buchen: Was die uns wohl zu flüstern wüssten?



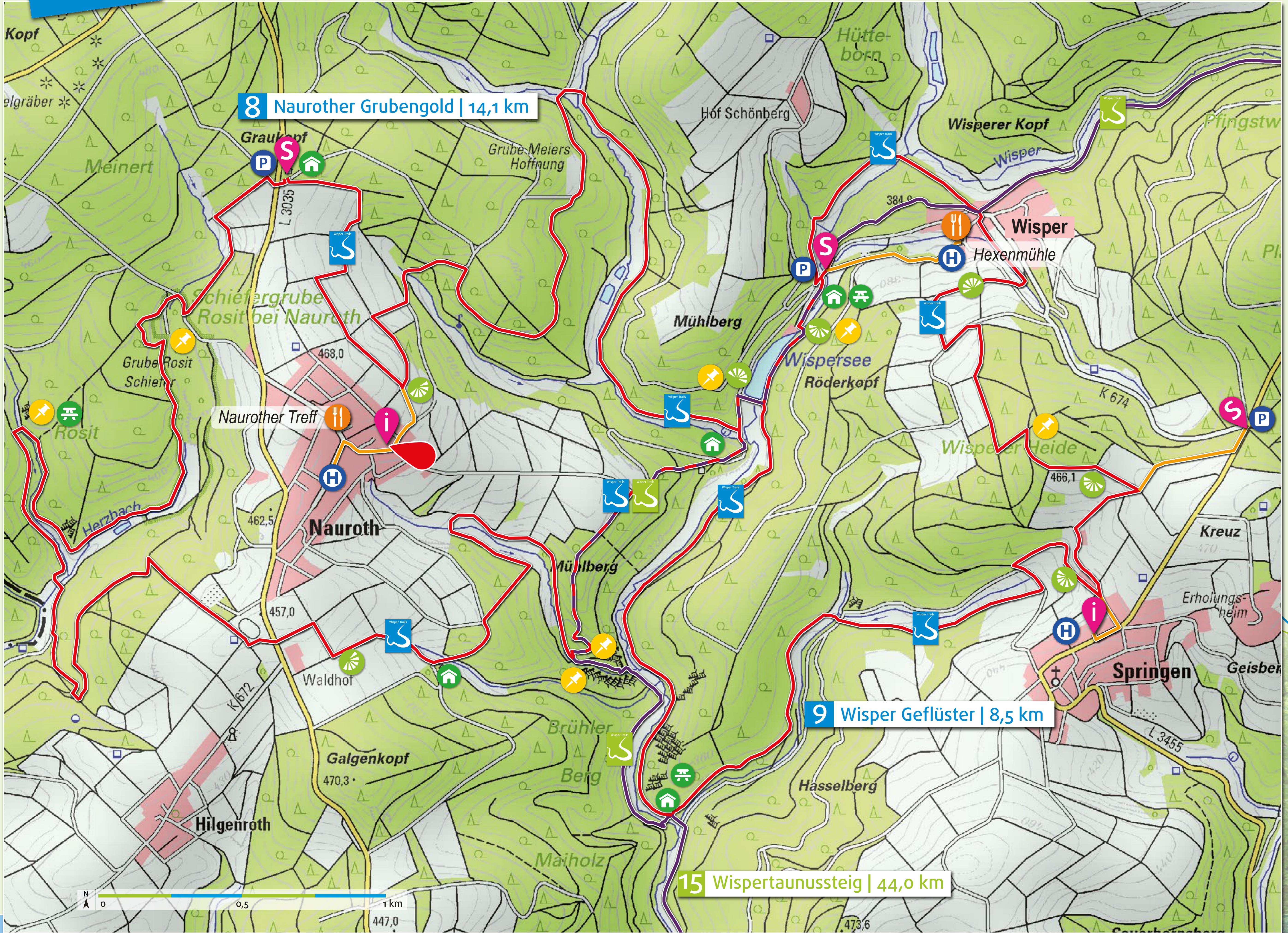
Karte & GPX Track





Wisper Trails

Naurother Grubengold & Wisper Geflüster



Infos & Wegemanagement

Infos & Beratung: 0800 / 9 477 377
wandern@wisper-trails.de

Wegemanagement: 0160 / 10 40 459
wegemanagement@wisper-trails.de

www.wisper-trails.de

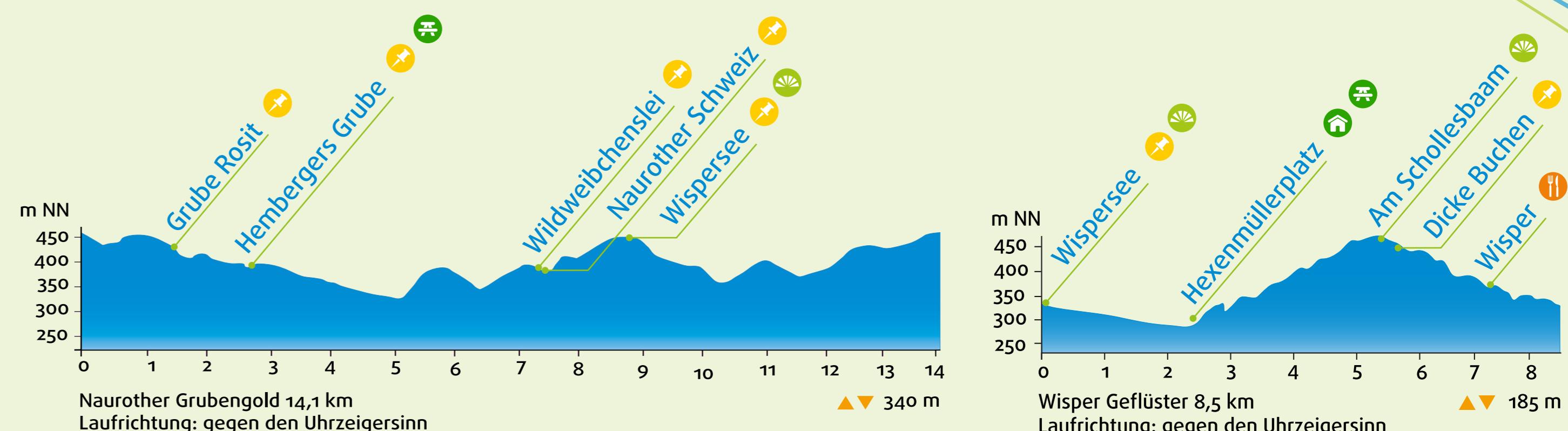
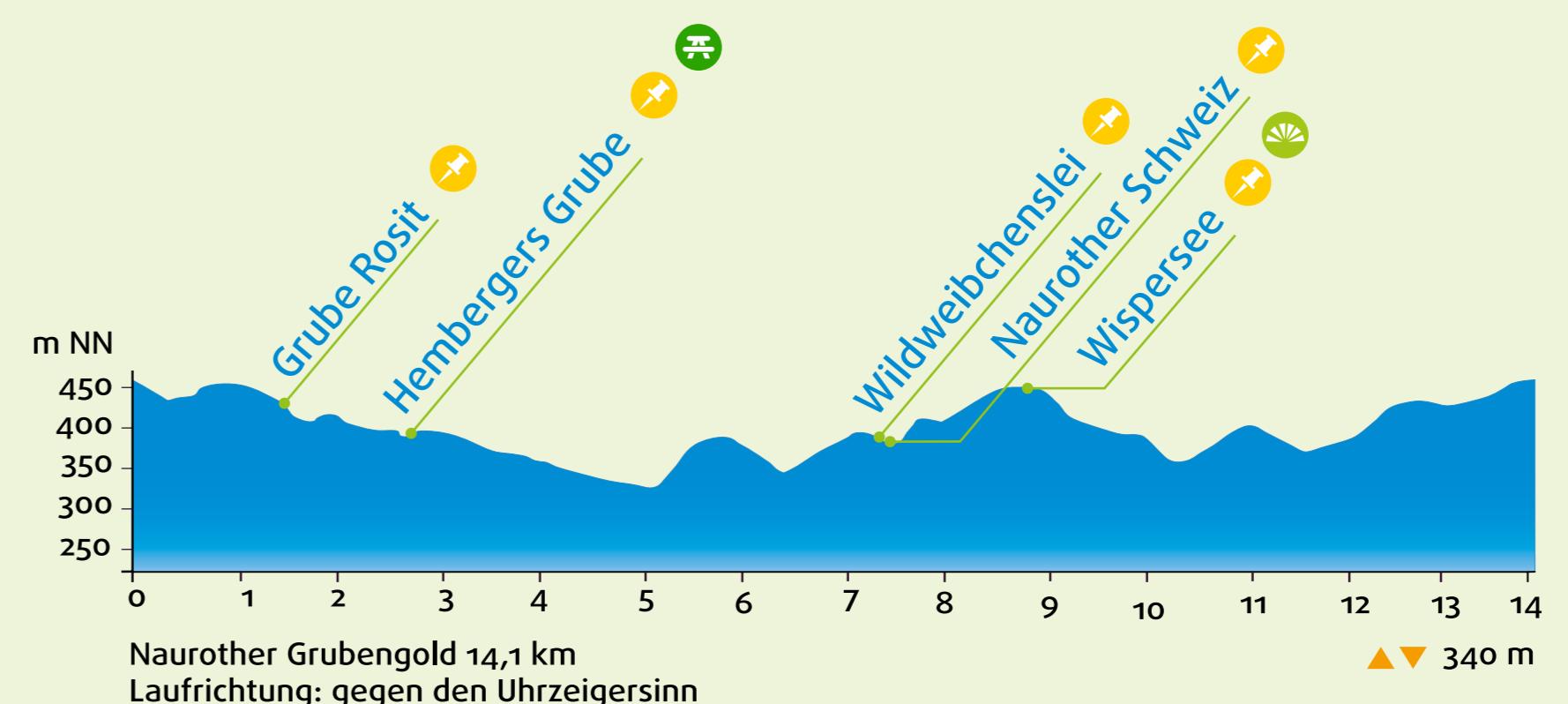


Dies ist ein Kooperationsprojekt der Städte und Gemeinden Heidenrod, Lorch am Rhein, Bad Schwalbach, Schlangenbad und Rüdesheim sowie der LEADER-Regionen Rheingau und Taunus gefördert durch:



Naurother Grubengold

Glückauf – hieß es noch bis 1964 in der Grube Rosit, einer von drei Schiefergruben am Weg. Die Abraumhalde im wildromantischen Herzbachtal ist heute Naturschutzgebiet und Heimat für wärmeliebende Pflanzen und Tiere. Dem Herzbachtal folgen weite Panoramablicke am Galgenkopf und schließlich die Naurother Schweiz. Ein steiler Pfad führt vorbei an schroff aufgefalteten Felsen und moosbewachsenen Krüppelbuchen. Einst trieb hier ein „wildes Weib“ sein Unwesen. Genussvoller Höhepunkt der Tour ist der idyllisch gelegene Wispersee.



Karte & GPX Track



Karte & GPX Track

Karte & GPX Track



Wisper Geflüster

Augen schließen und genießen! Fernab von allem schlängelt sich die noch kleine Wisper durch Auen und Wiesen. Leises Flüstern dringt ans Ohr. Etwa die Geschichte vom alten Hexenmüller? Der Hexenmüllerplatz erinnert noch heute an ihn. Von da an geht es stetig bergan durch stille Täler bis nach Springen. Die Rastbank am Schollesbaum belohnt mit prächtigem Panorama. Im Abstieg nach Wisper überraschen mächtige Buchen: Was die uns wohl zu flüstern wüssten?

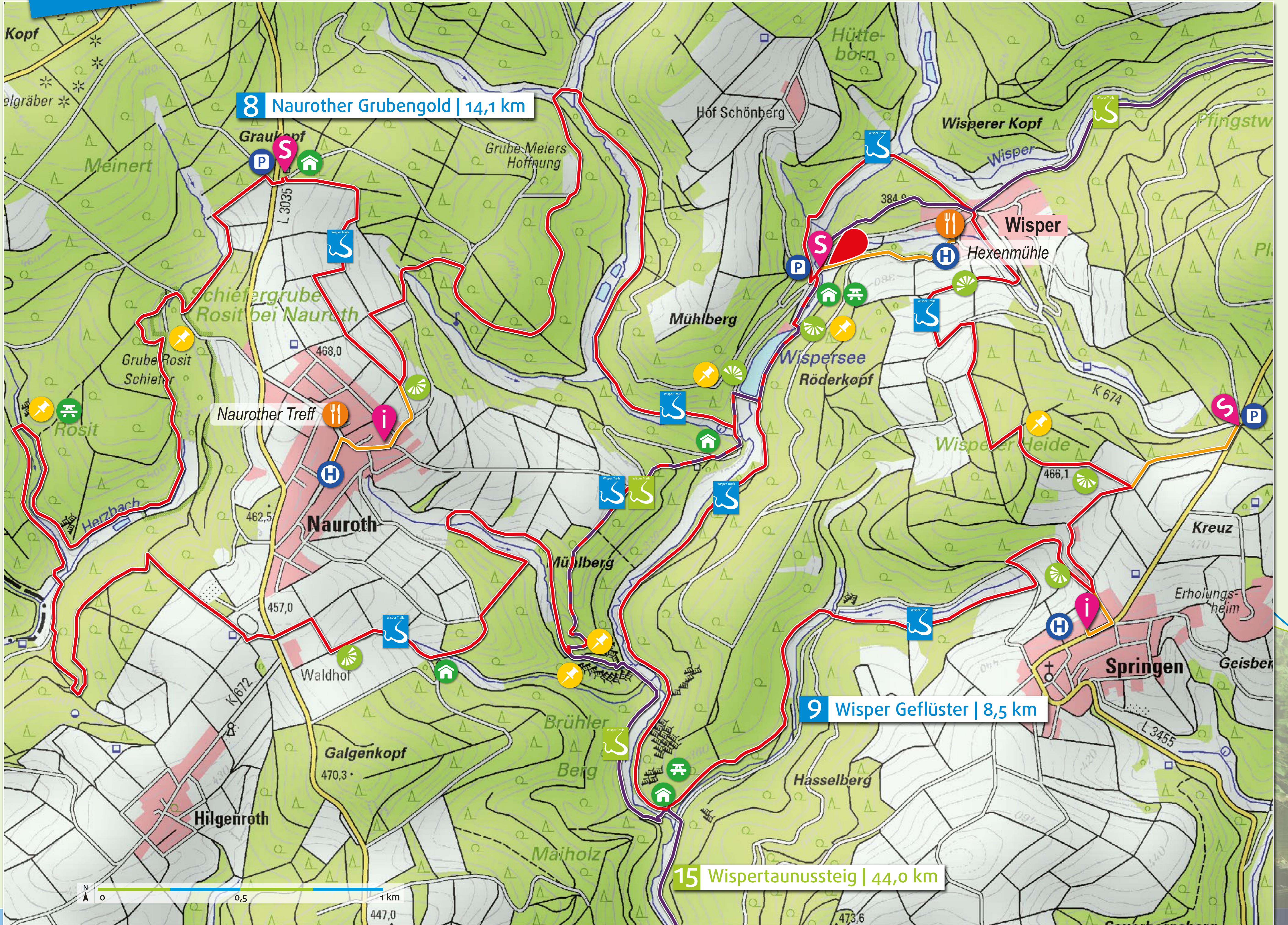
- Sie sind hier
- Schutzhütte
- Info
- Gastronomie
- Picknickplatz
- Parkplatz
- Haltestelle
- Aussicht
- Sehenswert!





Wisper Trails

Naurother Grubengold & Wisper Geflüster



Infos & Wegemanagement

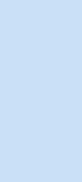
Infos & Beratung: 0800 / 9 477 377
wandern@wisper-trails.de

Wegemanagement: 0160 / 10 40 459
wegemanagement@wisper-trails.de

www.wisper-trails.de

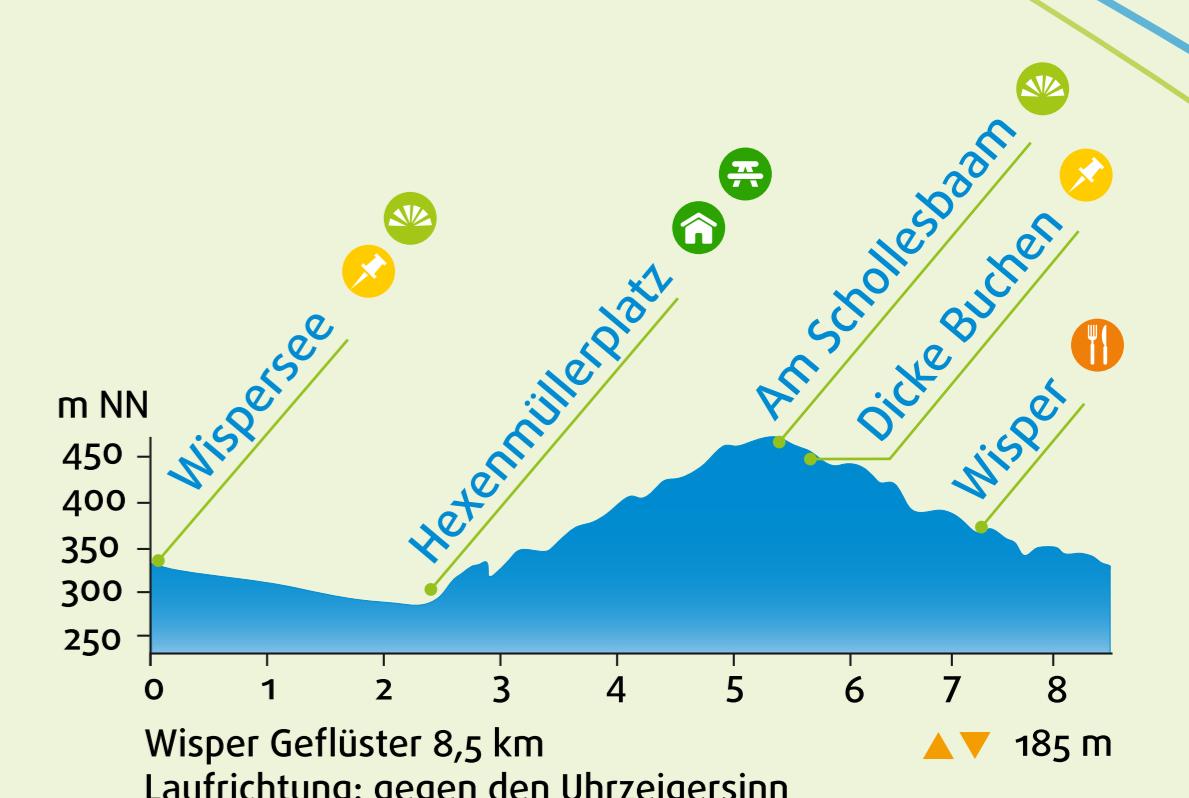
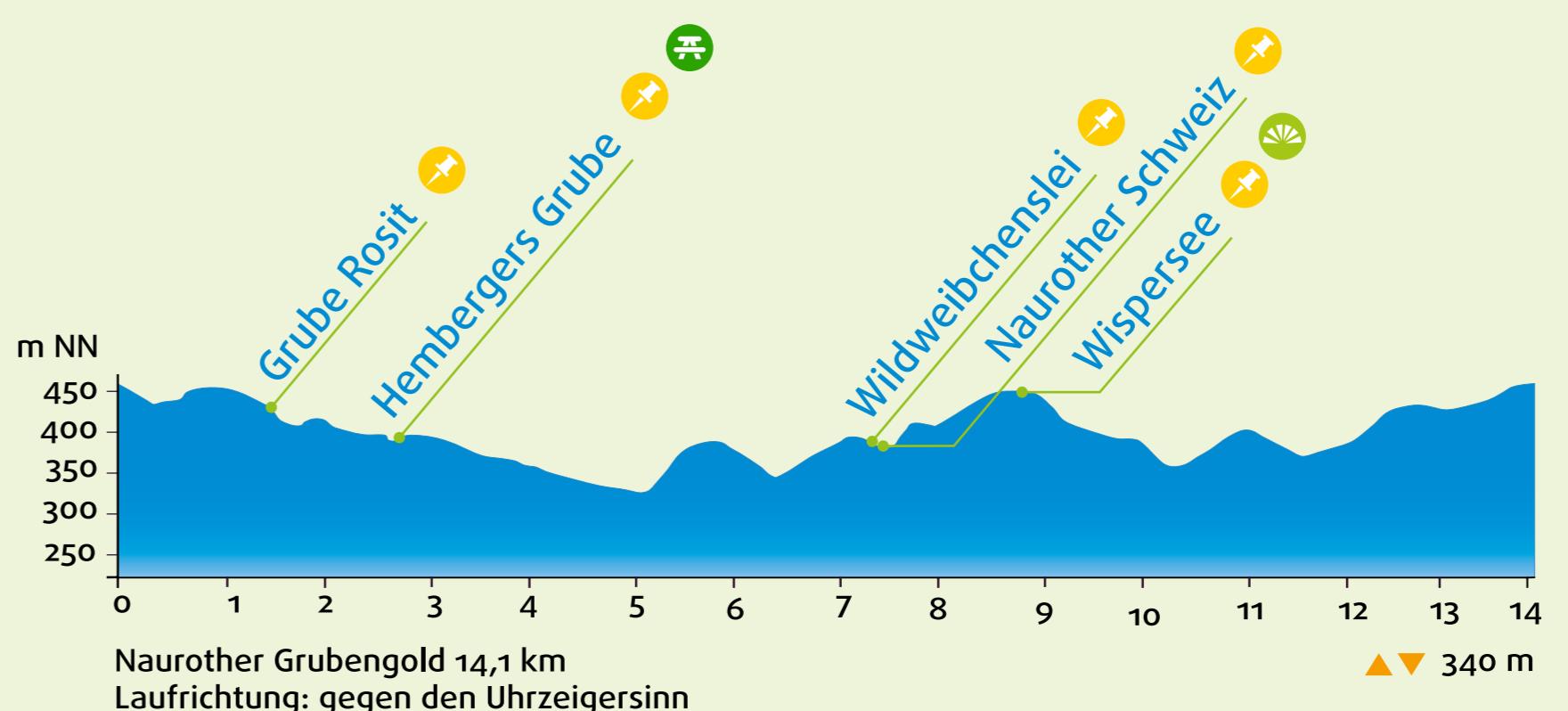


Dies ist ein Kooperationsprojekt der Städte und Gemeinden Heidenrod, Lorch am Rhein, Bad Schwalbach, Schlangenbad und Rüdesheim sowie der LEADER-Regionen Rheingau und Taunus gefördert durch:



Naurother Grubengold

Glückauf – hieß es noch bis 1964 in der Grube Rosit, einer von drei Schiefergruben am Weg. Die Abraumhalde im wildromantischen Herzbachtal ist heute Naturschutzgebiet und Heimat für wärmeliebende Pflanzen und Tiere. Dem Herzbachtal folgen weite Panoramablicke am Galgenkopf und schließlich die Naurother Schweiz. Ein steiler Pfad führt vorbei an schroff aufgefalteten Felsen und moosbewachsenen Krüppelbuchen. Einst trieb hier ein „wildes Weib“ sein Unwesen. Genussvoller Höhepunkt der Tour ist der idyllisch gelegene Wispersee.



Rundwanderwege

Wispertaunussteig

Zuwege

Sie sind hier

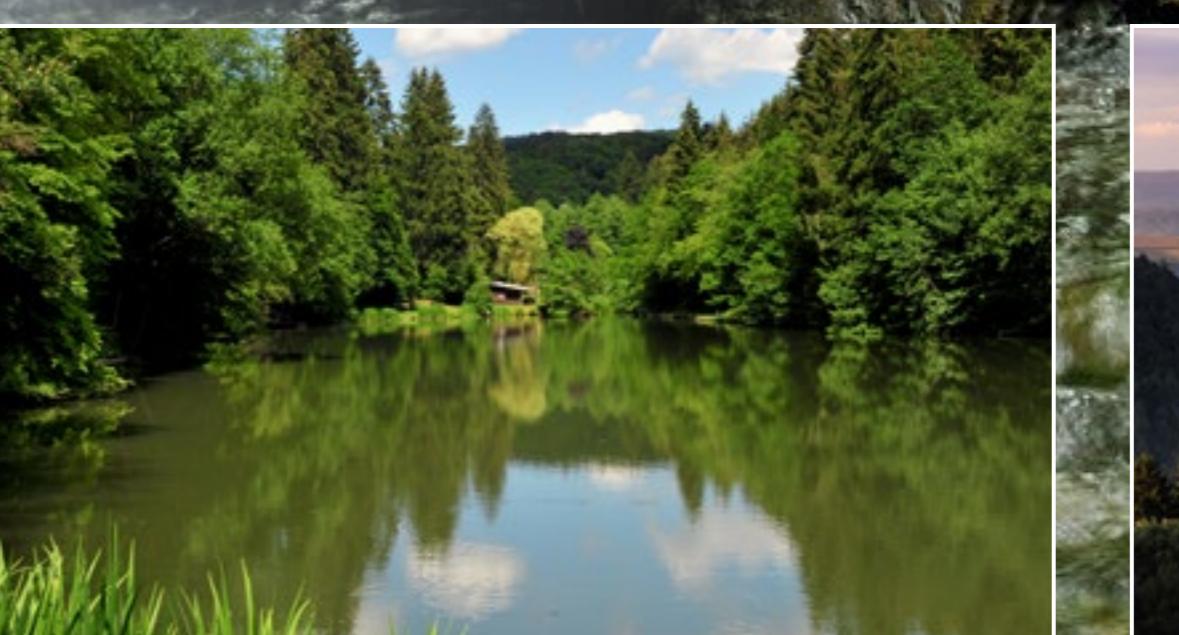
Info

Gastronomie

Parkplatz

Aussicht

Sehenswert!



Wisper Geflüster

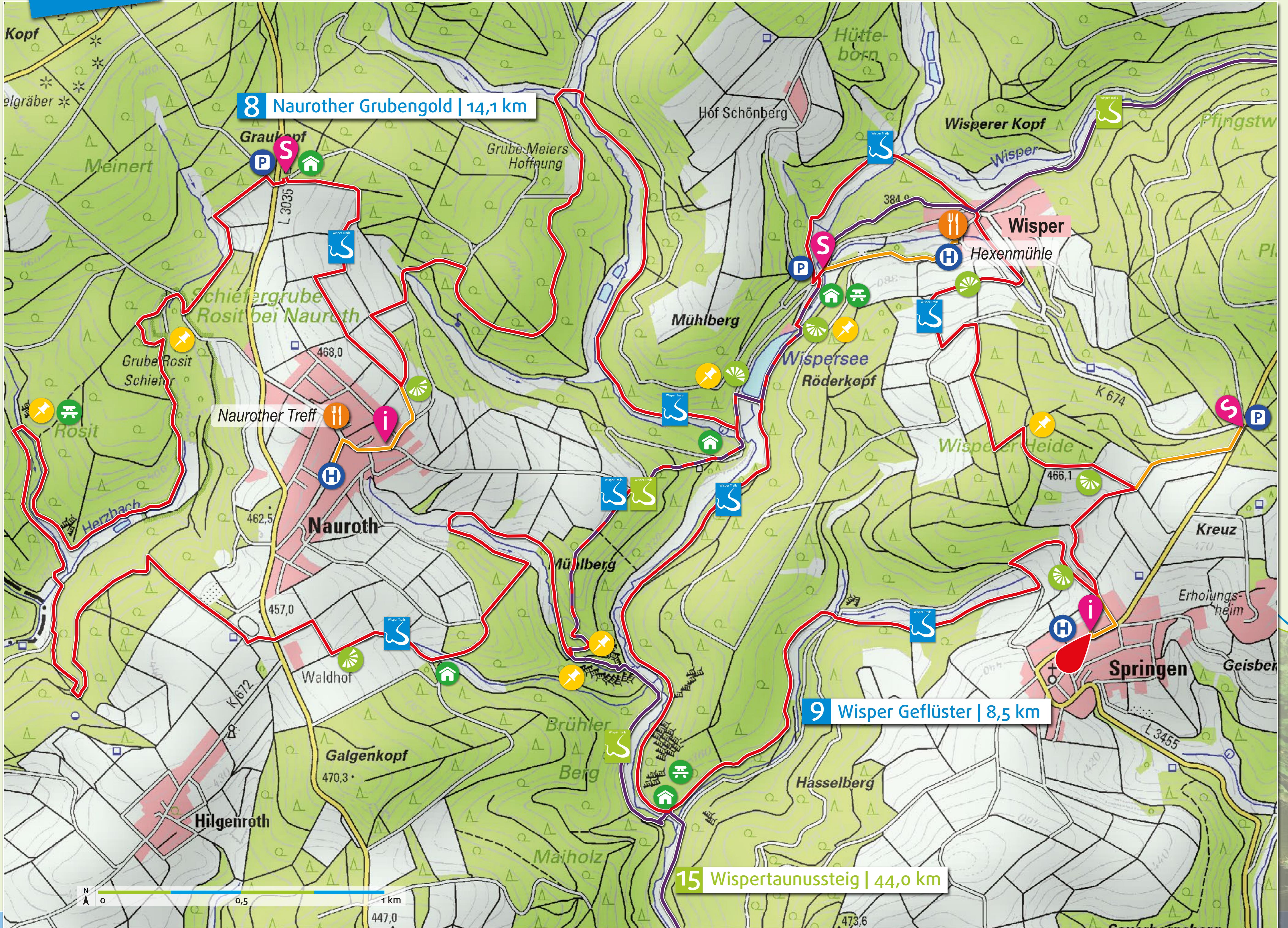
Augen schließen und genießen! Fernab von allem schlängelt sich die noch kleine Wisper durch Auen und Wiesen. Leises Flüstern dringt ans Ohr. Etwa die Geschichte vom alten Hexenmüller? Der Hexenmüllerplatz erinnert noch heute an ihn. Von da an geht es stetig bergan durch stille Täler bis nach Springen. Die Rastbank am Schollesbaum belohnt mit prächtigem Panorama. Im Abstieg nach Wisper überraschen mächtige Buchen: Was die uns wohl zu flüstern wüssten?





Wisper Trails

Naurother Grubengold & Wisper Geflüster



Infos & Wegemanagement

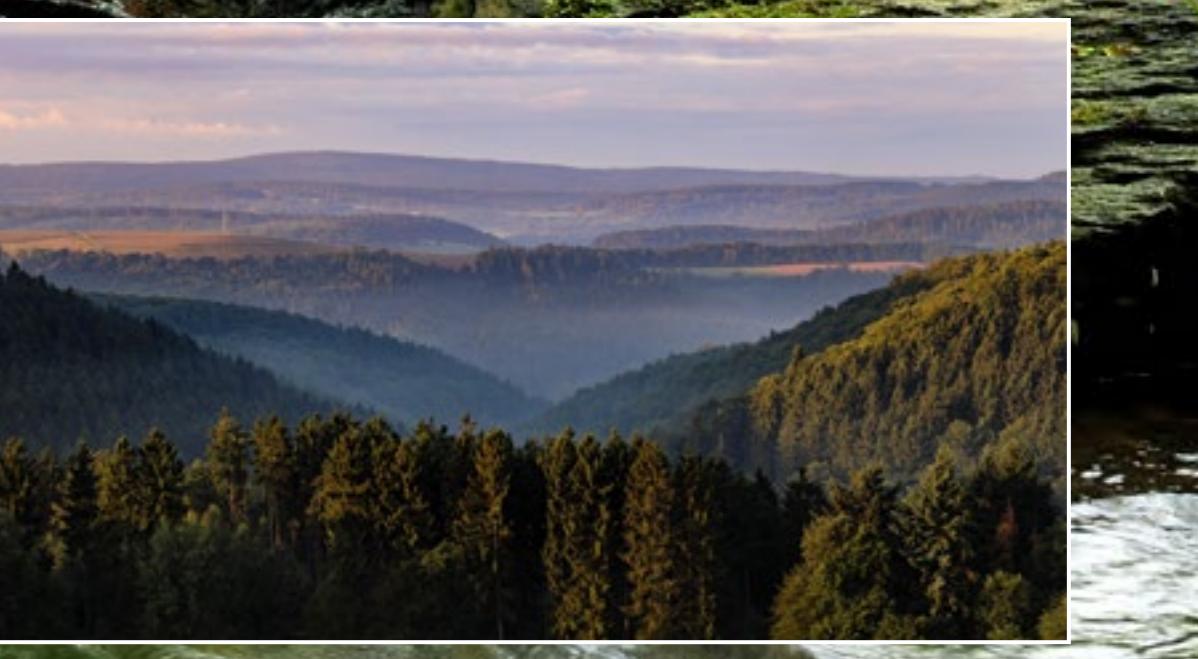
Infos & Beratung: 0800 / 9 477 377
wandern@wisper-trails.de

Wegemanagement: 0160 / 10 40 459
wegemanagement@wisper-trails.de

www.wisper-trails.de

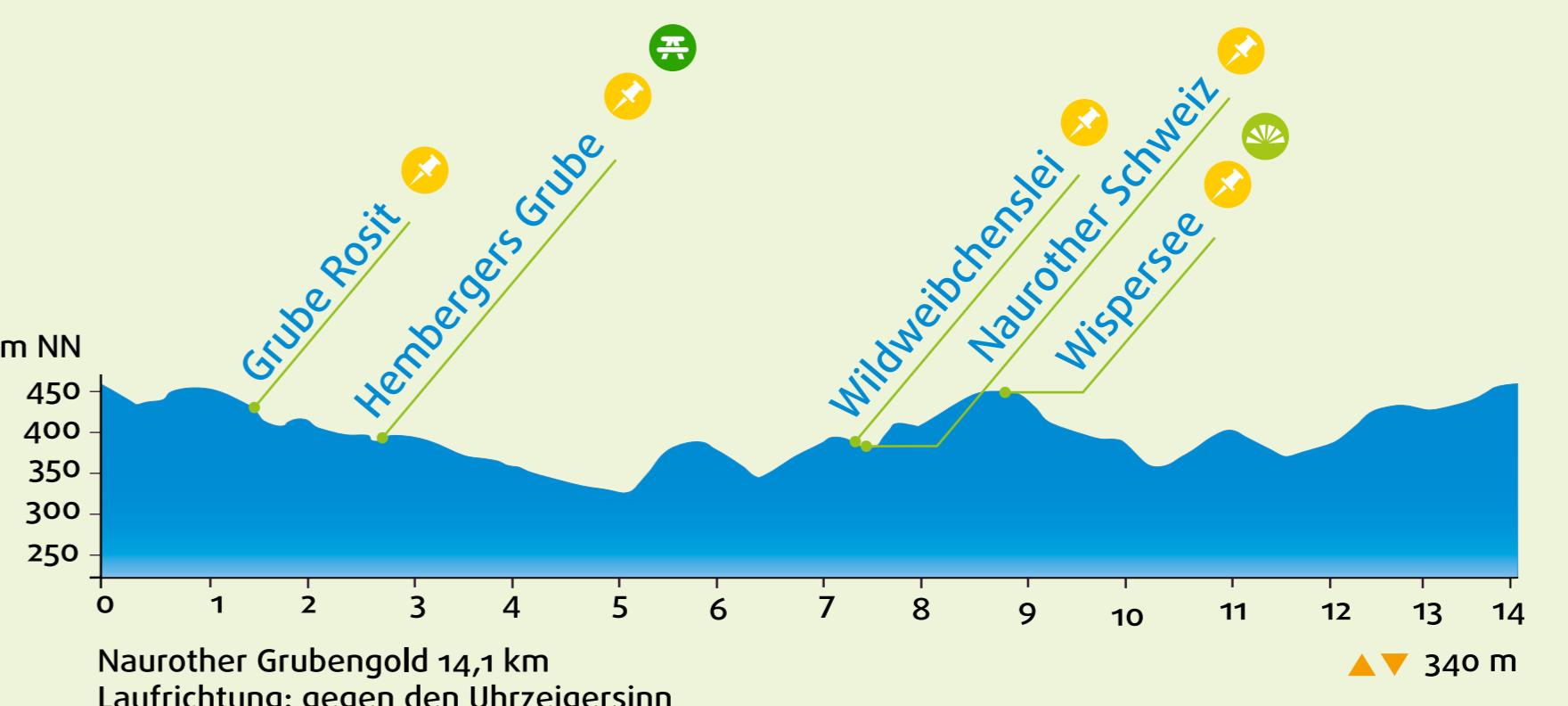


Dies ist ein Kooperationsprojekt der Städte und Gemeinden Heidenrod, Lorch am Rhein, Bad Schwalbach, Schlangenbad und Rüdesheim sowie der LEADER-Regionen Rheingau und Taunus gefördert durch:



Naurother Grubengold

Glückauf – hieß es noch bis 1964 in der Grube Rosit, einer von drei Schiefergruben am Weg. Die Abraumhalde im wildromantischen Herzbachtal ist heute Naturschutzgebiet und Heimat für wärmeliebende Pflanzen und Tiere. Dem Herzbachtal folgen weite Panoramablicke am Galgenkopf und schließlich die Naurother Schweiz. Ein steiler Pfad führt vorbei an schroff aufgefalteten Felsen und moosbewachsenen Krüppel-eichen. Einst trieb hier ein „wildes Weib“ sein Unwesen. Genussvoller Höhepunkt der Tour ist der idyllisch gelegene Wispersee.



Rundwanderwege

Wispertaunussteig

Zuwege

Sie sind hier

Info

Gastronomie

Parkplatz

Aussicht

Sehenswert!

Karte & GPX Track



Wisper Geflüster

Augen schließen und genießen! Fernab von allem schlängelt sich die noch kleine Wisper durch Auen und Wiesen. Leises Flüstern dringt ans Ohr. Etwa die Geschichte vom alten Hexenmüller? Der Hexenmüllerplatz erinnert noch heute an ihn. Von da an geht es stetig bergan durch stille Täler bis nach Springen. Die Rastbank am Schollesbaum belohnt mit prächtigem Panorama. Im Abstieg nach Wisper überraschen mächtige Buchen: Was die uns wohl zu flüstern wüssten?

Karte & GPX Track

